



Ausgewählte Veranstaltungen des Kirchentags: Tipps von Publik-Forum

11.00 bis 13.00 Uhr

Bibliodrama

Zwischen Menge und Fülle – sammeln und empfangen, was wir brauchen. Geplant ist ein Bibliodrama in der großen Gruppe. Mit den erfahrenen Bibliodrama-ExpertInnen **Brigitta Heubach-Gundlach**, **Elisabeth Jöde**, **Ellen Kubitzka**, **Heidemarie Langer** und Professor **Tim Schramm**.

Wo? *Das Rauhe Haus, Turnhalle, Beim Rauhen Haus 21*

Wie? *Ab Hamburg-Hauptbahnhof mit der U2 Richtung »Billstedt/Mümmelmannsberg« bis zur Haltestelle »Rauhes Haus«. Fahrzeit ab Hauptbahnhof: 7 Minuten*

15.00 bis 18.00 Uhr

Mahlzeit – das Essen und das Abendmahl in unserer Zeit

Eine Veranstaltung der feministisch-theologischen Basisfakultät. Impulse von **Gisela Matthiae**, Pfarrerin und Clownin (Kabarett), Prof. **Eva Barlösius** (über die Wünsche von Jugendlichen an eine Familienmahlzeit); Prof. **Andrea Bieler**, praktische Theologin (über das Abendmahl: Essen, um zu leben). Es folgt ein feministisches Tischgespräch mit den Vortragenden und Pfarrerin **Eli Wolf** zum Thema: Satt haben, satt sein.

Wo? *Messe Halle B3, Obergeschoss, Messegelände*

Wie? *Haltestelle Bahnhof Dammtor*

15.00 bis 18.00 Uhr

Forum: Energiewende – ein Projekt für alle ... in Deutschland

Diskussion mit **Dr. Peter Altmaier** (CDU), Bundesumweltminister; **Klaus Breyer**, Leiter Institut für Kirche und Gesellschaft; **Robert Habeck** (Bündnis 90/Grüne), Umweltminister von Schleswig-Holstein; Prof. **Klaus Töpfer**, ehem. Bundesumweltminister; Praktiker aus der ganzen Welt.

Wo? *Halle B7; Messegelände*

Wie? *Haltestelle Bahnhof Dammtor*

19.30 bis 22.00 Uhr

Oper über Bonhoeffer: Vom Ende der Unschuld

Uraufführung eines Auftragswerkes des Kirchentages.

Oper in fünf Bildern nach Motiven aus Leben und Denken Dietrich Bonhoeffers
Komponist: Stephan Peiffer
Regie: Kirsten Harms

Es singen: Julia Henning (Sopran), Naama Goldman (Mezzosopran), Schirin Partowi (Alt), Ferdinand Bothmer (Tenor), Krzysztof Szumanski (Bariton), Jörn Schumann (Bass); Chor: Kantorei und Seniorenkantorei St. Nikolai, Hamburg; Orchester: Hamburger Camerata

und The Young ClassX, Hamburg
Karten: Besitzer einer Dauerkarte des Kirchentages erhalten bis zu drei Einlasskarten für die Oper kostenfrei beim Teilnehmerservice auf dem Messegelände.

Wo? *Kampnagel, Jarrestr. 20*

Wie? *U3 bis Saarlandstraße*



Gisela Matthiae, Pfarrerin und Clownin

FOTO: WEISE

20.00 Uhr

Konzert mit Red Rooster

Red Rooster – Roter Hahn – heißt der Chor der Evangelischen Studierenden-Gemeinde. Er präsentiert traditionelle und moderne Gospels und Spirituals.

Wo? *Eben-Ezer-Kirche, Abendrothsweg 43, 20251 Hamburg-Eppendorf*

Wie? *U3 bis Eppendorfer Baum*

Die Veranstaltungen im Publik-Forum-Zentrum

Der Ort: Die Evangelische Reformierte Kirche Palmaille in Altona

Die Veranstaltungen am Freitag und Samstag finden in der Evangelischen Reformierten Kirche Palmaille in Altona statt. Sie wird als Kulturkirche genutzt und ist ein attraktives Zentrum, das leicht erreichbar ist.

Wo? Palmaille 2-6, 22767 Hamburg

Wie? Mit den S-Bahnen 1,2,3 bis Haltestelle Königstraße. Die Buslinie 288 hält an der Behnstraße direkt vor der Palmaille

10.00 Uhr

Auf(er)stehen zur Hoffnung



FOTO: PRIVAT

Morgenimpuls mit **Pierre Stutz**, Autor und spiritueller Begleiter.

Wo? Kirche Palmaille, siehe oben

10.30 bis 13.00 Uhr

Kleine Schritte, große Würfe – wie die Welt verändern?

Reicht es, wenn Millionen Menschen viele kleine Schritte gehen, oder wird die Welt nur mit einer anderen Politik, mit einem anderen Wirtschaftssystem besser? Darüber diskutieren **Sven Giegold**, Mitgründer von attac und Europa-Abgeordneter von Bündnis 90/ Die Grünen; **Tom Speck**, Geschäftsführer des Fairhandelshauses gepa; **Sabine Werth**, Mitbegründerin der Berliner Tafel; **Christian Felber**, Gemeinwohl-Ökonom und Mitgründer der »demokratischen Bank«.

Moderation: **Barbara Tambour**

Wo? Kirche Palmaille, siehe oben

14.00 bis 16.00 Uhr

Friedhelm Hengsbach: Wider das Diktat der Beschleunigung oder Warum wir eine Zeitrebellion brauchen

Friedhelm Hengsbach zeigt auf, wie die Beschleunigung der Finanzmärkte die Arbeitsbedingungen und die Lebenswelt der Menschen beherrscht. Für ihn gibt es nur einen Ausweg: Widerstand gegen das Regime der Beschleunigung. Moderation: **Wolfgang Kessler**; Musikal. Rahmen: **Red Rooster**, der Chor der Evangelischen Studierendengemeinde Oldenburg.

Wo? Kirche Palmaille, siehe oben



FOTO: EPD/NETZ

Wir bitten um Ihre Unterstützung:

Diese Veranstaltungen wurden vom Vorstand der Leserinitiative Publik, dem Verlag und der Redaktion von Publik-Forum organisiert. Finanziell getragen wird das Publik-Forum-Zentrum von der Leserinitiative Publik e. V. Diese erhält weder staatliche Zuschüsse noch kirchliche Gelder. Nur dank Ihrer Hilfe können wir ein eigenständiges, kritisches und unabhängiges Veranstaltungsprogramm bei Kirchen- und Katholikentagen durchführen. Wir freuen uns daher über Ihre steuerabzugsfähige Spende an die Leserinitiative Publik e. V.:

Kontonummer: 3645000 bei der Darlehenskasse Münster (BLZ 400 602 65)

Herzlichen Dank sagt die Leserinitiative Publik e. V., Postfach 2010, 61410 Oberursel; Tel. 06171/7003-17; Fax: 06171/7003-43. lip@publik-forum.de; www.publik-forum.de/lip

Publik-Forum ist auf dem Kirchentag mit folgenden Ständen vertreten:

Messe im Markt:

Messe Halle B 1, Stand D 04

Kirchentagsbuchhandlung:

Messe Halle B 6, Stand 18

Auch in den beiden Zentren von Publik-Forum finden Sie unseren Stand.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

vormitt

10.00 Uhr

»Auf(er)stehen zur Hoffnung«
Morgenimpuls mit Pierre Stutz

10.30 bis 13.00 Uhr

Podiumsdiskussion: »Kleine Schritte, große Würfe – wie die Welt verändern?«

11.00 bis 13.00 Uhr

Podiumsdiskussion: »Sinn und Ohnmacht von Bundeswehreinheiten«

nachmitt

14.00 bis 16.00 Uhr

Vortrag und Diskussion:
Friedhelm Hengsbach, »Wider das Diktat der Beschleunigung oder: Warum wir eine Zeitrebellion brauchen«

15.00 bis 18.00 Uhr

»Blogger, Bilder und Parteien – Der arabische Frühling heute«

15.00 bis 18.00 Uhr

»Neue Gemeindemodelle: Beispiele und Erfahrungen«

16.30 bis 19.30 Uhr

»So viel du brauchst: Ja zum Alter? Ja zum Alter!«

18.30 bis 21.30 Uhr

Gospelfestival
mit Musikern aus der ganzen Welt